

Datenschutz

Verantwortliche Stelle für Datenverarbeitung

Standesamt Bad Vilbel, Marktplatz 5, 61118 Bad Vilbel
Email: standesamt@bad-vilbel.de

Zwecke der Datenverarbeitung

- Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
- Einbürgerungsangelegenheiten
- Namensänderungsangelegenheiten

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 lit. e EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DS-GVO) in Verbindung mit den Vorschriften des Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) und des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (NamÄndG)

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben oder die betroffene Person ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Nichtbereitstellung der Daten hat eine Ablehnung des Antrags zur Folge.

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Gesundheitsdaten werden, sofern dies zur Sachbearbeitung rechtlich erforderlich ist, erhoben.

Daten, die in Anwendung des StAG nicht bei der betroffenen Person erhoben werden

Daten zur Abstammung und den Erwerbs- und Verlustgründen der deutschen Staatsangehörigkeit in Generationenfolge, der Dauer und den Rechtsgrundlagen des Inlandsaufenthaltes werden erhoben bei:

- Standesämtern
- Bundesverwaltungsamt
- Ausländerbehörden
- Meldebehörden

Wenn im Einzelfall erforderlich, werden Auskünfte zur Behandlung als Deutsche/r erhoben bei:

- Deutschen Auslandsvertretungen

Daten, die in Anwendung des NamÄndG nicht bei der betroffenen Person erhoben werden

Daten zu Straf- und Ermittlungsverfahren, Einträgen im Schuldnerverzeichnis und zum Inlandsaufenthalt werden erhoben bei:

- Standesämtern
- Polizei- und Justizbehörden
- Meldebehörden

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Stadt Bad Vilbel
Michael Geh, Am Sonnenplatz 1, 61118 Bad Vilbel
Tel. 06101-602345, Email: michael.geh@bad-vilbel.de

Wenn im Einzelfall erforderlich, werden Auskünfte zum Kindeswohl erhoben bei:

- Jugendämter

Empfänger der personenbezogenen Daten in Anwendung des StAG

- Standesämter
- Bundesverwaltungsamt
- Ausländerbehörden
- Meldebehörden
- Diplomatische Vertretungen
- Regierungspräsidium Darmstadt

Empfänger der personenbezogenen Daten in Anwendung des NamÄndG

- Standesämter
- Justizbehörden
- Ausländerbehörden
- Standesamtsaufsicht (Wetteraukreis)
- Meldebehörden
- Diplomatische Vertretungen
- Jugendämter

Speicherdauer der Daten

Daten bezüglich Staatsangehörigkeits-, Einbürgerungs-, oder Namensänderungsangelegenheiten werden solange gespeichert, wie dies für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Informationen zu Betroffenenrechten

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 EU DS – GVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht, Beschwerden beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit zu erheben. Postanschrift: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach: 3163, 65021 Wiesbaden, Telefon: 0611 / 1408-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Empfangsbescheinigung

Das Merkblatt zur Informationspflicht nach der Datenschutzgrundverordnung zur Erhebung personenbezogener Daten wurde mir ausgehändigt.

Bad Vilbel, den

(Datum / Unterschrift des Antragstellers)

Datenschutz

Verantwortliche Stelle für Datenverarbeitung

Standesamt Bad Vilbel, Marktplatz 5, 61118 Bad Vilbel
Email: standesamt@bad-vilbel.de

Zwecke der Datenverarbeitung

- Personenstandsrechtliche Beurkundungen

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 lit. e EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DS-GVO) in Verbindung mit den Vorschriften des Personenstandsgesetzes (PStG, PStV, VwV)

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben oder die betroffene Person ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Im Falle einer Nichtbereitstellung der Daten kann entweder keine Beurkundung stattfinden oder es muss eine Beurkundung von Amts wegen vorgenommen werden, die nur durch ein gerichtliches Verfahren geändert werden kann.

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Nach den Vorschriften des PStG kann auf Wunsch der betroffenen Person die Religionszugehörigkeit erhoben werden.

Die Religionszugehörigkeit muss zum Teil erhoben werden, um eine rechtliche Beurteilung des Sachverhalts vornehmen zu können.

Gesundheitsdaten werden, sofern dies zur Sachbearbeitung rechtlich erforderlich ist, erhoben.

Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden

Ausländerrechtliche Daten werden bei der Ausländerbehörde erhoben, sofern das zur Sachbearbeitung rechtlich erforderlich ist.

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Stadt Bad Vilbel
Michael Geh, Am Sonnenplatz 1, 61118 Bad Vilbel
Tel. 06101-602345, Email: michael.geh@bad-vilbel.de

Empfänger der personenbezogenen Daten

- Standesämter und Registrierbehörden
- Meldebehörden
- Finanzämter
- Bayerisches Landesamt für Statistik
- Justizbehörden
- Diplomatische Vertretungen
- Ausländerbehörden
- Jugendämter
- Zentrales Testamentsregister
- Standesamtsaufsicht Wetteraukreis

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland

Standesämter und Registrierungsbehörden außerhalb der Europäischen Union sind im Rahmen bestehender internationaler Vereinbarungen über personenstandsrechtliche Sachverhalte zu informieren.

Speicherdauer der Daten

Personenstandsrechtliche Daten werden für die Dauer von 30, 80 oder 110 Jahren in der Zuständigkeit des Standesamtes gespeichert.

Informationen zu Betroffenenrechten

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 EU DS – GVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht, Beschwerden beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit zu erheben. Postanschrift: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach: 3163, 65021 Wiesbaden, Telefon: 0611 / 1408-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Empfangsbescheinigung

Das Merkblatt zur Informationspflicht nach der Datenschutzgrundverordnung zur Erhebung personenbezogener Daten wurde mir ausgehändigt.

Bad Vilbel, den _____

(Datum / Unterschrift des Antragstellers)